

**Erstcheinung täglich**  
früh 6½ Uhr.

**Redaktion und Expedition**

Schumannstraße 8.

**Ausschusser der Redaktion:**

Mittwochabend 10—12 Uhr.

Donnerstagabend 5—6 Uhr.

Die für die nächsten Ausgaben verordneten Meldungen sind auf Seite 24 zu finden.

**Annahme der für die nächstliegende**  
**Nummer bestimmten Ausgabe am**  
**Montagabend bis 3 Uhr Nachmittags,**  
**am Dienstag und Mittwochabend bis 6 Uhr.**

**In den Filialen für Ins.-Annahme:**

Otto Klein, Universitätsstraße 1.

Karl Weiß, Käthestraße 23.

Rathausstraße 23 part. a. Königstraße 7.

sowie bis 1½ Uhr.

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

**Nr. 143.**

**82. Jahrgang**

### Amtlicher Theil.

#### Bekanntmachung.

**Städtische Einkommensteuer betreut.**  
Der erste Termin der städtischen Einkommensteuer ist

am 15. Mai d. J.

mit dem sechzehnten Beitrage des einsamen Steuer-

jahrs fällig.

Die Beitragspflichtigen werden deshalb aufgefordert, ihre

Steuererklärung spätestens binnen 3 Wochen, von dem Fälligkeitstage ab gerechnet, an unsere Stadt-Gesetzesannahme, Stadt-kauf, Objektstraße Nr. 8, Erdgeschoss, bei Bezeichnung der nach Ablauf dieser Frist gegen die Städtischen eintretenden Maßnahmen abzugeben.

Haushalte der gleichzeitig mit zur Erhebung gelangenden personellen Anlage für die evangelisch-lutherischen Kirchen in Leipzig vertraten wie auf die unten stehende besetzte Bekanntmachung.

Leipzig, den 12. Mai 1888.

**Der Rath der Stadt Leipzig.**

Dr. Georgi. Koch.

#### Bekanntmachung.

**Die persönliche Anlage für die evangelisch-**

**lutherischen Kirchen in Leipzig betreffend.**

Bei Gründung des 7. des Regulatums über die Erhebung der Abgaben für die evangelisch-lutherischen Kirchen in Leipzig vom 10. Juli 1879 wird hierdurch bekannt gemacht, daß die zur Deckung der Verbindlichkeiten der bürgerlichen Parochien aufzutragenden persönlichen Abgaben von allen mit über 500 Zehnteln neuverpflichteten Einwohnern zur Staatskommunione, Städtebau, Objektstraße Nr. 8, Erdgeschoss, bei Bezeichnung der nach Ablauf dieser Frist gegen die Städtischen eintretenden Maßnahmen abzugeben.

Haushalte der gleichzeitig mit zur Erhebung gelangenden personellen Anlage für die evangelisch-lutherischen Kirchen in Leipzig vertraten wie auf die unten stehende besetzte Bekanntmachung.

Leipzig, den 12. Mai 1888.

**Der Rath der Stadt Leipzig.**

Dr. Georgi. Koch.

#### Bekanntmachung.

**Die persönliche Anlage für die evangelisch-**

**lutherischen Kirchen in Leipzig betreffend.**

Bei Gründung des 7. des Regulatums über die Erhebung der Abgaben für die evangelisch-lutherischen Kirchen in Leipzig vom 10. Juli 1879 wird hierdurch bekannt gemacht, daß die zur Deckung der Verbindlichkeiten der bürgerlichen Parochien aufzutragenden persönlichen Abgaben von allen mit über 500 Zehnteln neuverpflichteten Einwohnern zur Staatskommunione, Städtebau, Objektstraße Nr. 8, Erdgeschoss, bei Bezeichnung der nach Ablauf dieser Frist gegen die Städtischen eintretenden Maßnahmen abzugeben.

Haushalte der gleichzeitig mit zur Erhebung gelangenden personellen Anlage für die evangelisch-lutherischen Kirchen in Leipzig vertraten wie auf die unten stehende besetzte Bekanntmachung.

Leipzig, den 12. Mai 1888.

**Der Rath der Stadt Leipzig.**

Dr. Georgi. Koch.

#### Bekanntmachung.

**Die Räumlichkeiten der Sparkasse bleiben wegen**

der am Sonnabend, den 25. Mai d. J., stattfindenden Umzug an diesem Tage geschlossen und können die für genannte Tag gefärbten Verträge schon Freitag, den 25. Mai d. J., ab Empfangen werden.

Von Montag, den 28. Mai d. J., ab befinden sich die Sparkasse, die Hauptbuchhaltung und die Hauptkasse vorläufig in den neuen Räumlichkeiten an der Promenaden-seite des jüngsten Gebäudes.

Der Pfandervertrag zum Leihhaus wird am 20. Mai d. J. nicht unterbrochen, doggen erfolgt die Einlösung vor Wiederherstellung, also ist die Umzugarbeiten geistig.

Leipzig, den 12. Mai 1888.

**Der Rath der Stadt Leipzig.**

Dr. Georgi. Koch.

#### Bekanntmachung.

**Die Ausführung**

1) der Zimmerarbeiten,

2) der Schieferbedarfsarbeiten,

3) der Klempnerarbeiten

für das Orbaustorgebäude, das Schubberggebäude und das Ammoniumwasser- und Theer-Vorratsraum-bassin bei dem Energiebau der I. Gasanstalt sollen in Aussicht gestellt werden.

Die Errichtungen und Bedärfnisse für diese Arbeiten liegen im Bureau der Gasanstalt II. in Cossenopp und können dagegen eingesehen rufen, entnommen werden.

Beglückte Offiziere sind vertragt, um mit der Aufsicht:

1: **Orbaustorgebäude** n. **Zimmerarbeiten,**  
2: **Schieferbedarfsarbeiten,**  
3: **Klempnerarbeiten**

für die I. Gasanstalt verbleben in der Räumlichkeit des Rathes, Rathaus, 1. Etage, und zwar bis zum

Freitag den 9. Juni d. J., Nachmittags 5 Uhr

einzutreten.

Der Rath behält sich jede Entschließung und insbesondere das Recht vor, lärmende Offiziere abzulehnen.

Leipzig, am 22. Mai 1888.

**Der Rath der Stadt Leipzig Deputation**

zu den Gasanstalten.

**Waldgräser-Verpachtung.**

Am Waldgräser-Grenzenweg soll Freitag, 25. Mai d. J., die vierjährige Grabung unter den im Termine noch näher anzugebenden Bedingungen und gegen sofortige Bezahlung nach dem Buchlage parcellenweise weisbietend verpachtet werden.

**Zusammenfassung:** a. Vormittags 9 Uhr am Pfingst-

garten im Grenzweg bei Cossenopp, b. Vormittags 11 Uhr

an der Paulsgräser-Brücke.

Leipzig, am 18. Mai 1888.

**Der Rath'sche Vorsteherdeputation.**

#### Bekanntmachung.

**Das Anh. des am nächsten Mittwoch, den 23. d. J. 1888, auf der linken Bildmariestraße befindenden Corso bleibt diese Straße an jedem Tag in der Zeit von 8 bis 5 Uhr Nachmittags für den Verkehr mit Fahrzeug aller Art, Deutschen, Velocipeden und Handwagen gesperrt.**

**Die Fußgänger am Corso haben den Hinterzug der Weißmühle aus durch den Johannapark an der Lutherstraße vorbei, den Rückzug vom westlichen Ende der Bildmariestraße und dem Schenkenplatz nach der Plauener Straße zu nehmen.**

Leipzig, am 16. Mai 1888.

**Der Rath und das Polizei-Ministerium der Stadt Leipzig.**

IX. 1888. Dr. Georgi. Breitnau.

#### Bekanntmachung.

**Einzelne Bürger geladen zu der für die Städtische Klasse**

**Universität Leipzig am 6. April 1888 vom Gesamt-**

**Studentenrat der Universität zu Leipzig wiederholte**

**Veranstaltung am 18. Mai 1888.**

**Das Polizei-Ministerium der Stadt Leipzig.**

I. 1888. Breitnau.

#### Das Polizei-Ministerium der Stadt Leipzig.

II. 1888. Breitnau.

Das für die Städtische Klasse ausgestellte am 12. April 1888 unter Nr. 83 vom Gesamtstudentenrat in Bildmariestraße unter Nr. 6 ausgestellter Dienstbuch ist wiederholte Zeugnis der Universität zu Leipzig wiederholte.

Leipzig, am 18. Mai 1888.

**Das Polizei-Ministerium der Stadt Leipzig.**

I. 1888. Breitnau.

65 000 bis 80 000 M. Entlastungssätze sind gegen gute erste

Haushalte bis 4% am 1. Juli dieses Jahres aufzustellen. Über-

mittelbare Haushalte sind ebenfalls auf die Räumliche Ober-Polizei-

direktion in Leipzig zu reichen.

**Der Räumliche Ober-Polizedirektor.**

Leipzig, am 18. Mai 1888.

### Richtamtlicher Theil.

Leipzig, 22. Mai 1888.

\* Über das Besiedeln des Kaiserreichs berichtet die

Zeitung "Der Volksfreund" vom Sonntag;

Am gestrigen Nachmittag um 5 Uhr 20 Min. unterwarf Se.

Reichs-Kaiser die erste Kavallerie nach der kleinen Russland-

Reiterei, die Altwürttembergische nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-

Denkmal, sowie die zweite Kavallerie nach dem zweiten Branden-

burg-Denkmal und Sachsen nach dem ersten Brandenburg-